

Ein Stückchen „good old Germany“

Noch heute kommen sie, jetzt als Pensionäre, zurück über den großen Teich und zeigen ihren Kindern oder Enkeln, wo sie früher stationiert waren. Da ist es dann ein „Muss“, auch wieder beim Bälz in Stetten einzukehren, wo es immer die größten und die besten Schnitzel gegeben hat. Aber wo war die Wirtschaft denn noch mal? Irgendwo in der weiteren Nähe des Neckars, in einer Gegend, in der Wein angebaut wurde...

Immer wieder kommt es da vor, dass die Beamten vom Polizeiposten in Lauffen von einem amerikanischen Touristen nach dieser einen, ganz speziellen Schnitzelwirtschaft gefragt werden. Die wissen dann immer gleich, dass damit nur der *Bälz* im gut 20 Kilometer entfernten Stetten am Heuchelberg gemeint sein kann. Denn auch bei der deutschen Bevölkerung ist die Schnitzelfabrik längst ein Begriff.